

E I N L A D U N G

34. Saaletalschau Alsleben

Ausstellungshinweise

Vom **29.10. – 31.10.2021** wird in den **Gewächshäusern (Feldstraße) Alsleben** die 34. Saaletalschau durchgeführt. Veranstalter ist der Rassegeflügelzuchtverein Alsleben und Umgebung e.V.

Maßgebend sind die AAB des BDRG. Bei Nichtbeachtung und unrichtiger Ausfüllung der Meldebögen übernimmt die Ausstellungsleitung keinerlei Haftung! Der Aussteller erlaubt die Veröffentlichung seiner Adressdaten mit Telefonnummer im Katalog der Ausstellung. Mit der Abgabe der Anmeldung erklärt sich der Aussteller mit der Ausstellungsordnung des Veranstalters einverstanden.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der nicht vorhersehbaren Entwicklungen, ist es möglich, dass die 34. Saaletalschau kurzfristig abgesagt werden kann.

Ausstellungsberechtigt:

Ausstellen kann jeder aktive Rassegeflügelzüchter, sofern er Mitglied in einem Rassegeflügel- oder Kleintierzuchtverein ist. Zugelassen ist nur Rassegeflügel mit anerkannten Fußringen.

Ausstellungsdaten:

Einlieferung	Mittwoch, 27.10.2021	ab 14:00 Uhr
Bewertung (nicht öffentlich)	Donnerstag, 28.10.2021	ab 6:30 Uhr
Öffnungszeiten	Freitag, 29.10.2021	13:00 bis 17:00 Uhr
	Samstag, 30.10.2021	09:00 bis 17:00 Uhr
Tierausgabe	Sonntag, 31.10.2021	09:00 bis 14:00 Uhr
	Sonntag, 31.10.2021	ab 14:00 Uhr

Meldung: bis Samstag, **02.10.2021 (Meldeschluss)** an

Thorsten Stier, Friedrich-Engels-Str. 22, 06406 Bernburg oder per E-Mail an stierts@gmx.de

Im Meldebogen bitte die Abteilung (Allgemeine Schau oder Jugendschau) ankreuzen. Alle **Rassen sind fortlaufend** (ohne Leerzeilen) **auf einem Meldebogen** (ggf. 2. Blatt verwenden) aufzuführen. Die Rassenamen und Farbschläge müssen **vollständig** (z. B. mit Vorsatz „Zwerg“) nach dem offiz. Rassestandard aufgeführt werden.

Preisverteilung: Aus dem Standgeld kommen Ehrenpreise à 7,50 € und Zuschlagspreise à 4,00 € zur Vergabe. Jeder Preisrichter erhält zudem ein **Saaletalband**, weitere Sachpreise der AL. Weiterhin werden Landes- und Kreisverbandsehrenpreise vergeben.

Kostenbeitrag: Standgeld pro Tier 4,50 €
Unkostenbeitrag und Katalog 10,00 €

Standgeldzahlung: Das Standgeld kann bei Abgabe der Meldung direkt bei Zuchtfreund Stier in bar oder auf das folgende Konto eingezahlt werden:

IBAN: DE81 8005 5500 0310 0615 12
Kennwort: **34. Saaletalschau + Ausstellernamen**
Salzlandsparkasse Bernburg

Anlieferung: Die Tiere müssen selbst angeliefert und abgeholt werden.

Tierverkauf: Ein Tierverkauf findet unter dem Vorbehalt der zum Zeitpunkt der Schau aktuellen Veterinärbestimmungen statt! Verkäufe sind nur über die Ausstellungsleitung zu tätigen. Die Verkaufsprovision beträgt 10 % und geht zu Lasten des Verkäufers.!

Tierverlust: Für Tierverluste durch schuldhaftes Verhalten der Ausstellungsleitung werden 25,00 € vergütet. Für Tiere, die durch höhere Gewalt bzw. unvorhergesehene Ereignisse in Verlust geraten, leistet die Ausstellungsleitung keine Entschädigung. Die Aussteller werden gebeten, die Tiere nur mit Personen der Ausstellungsleitung aus den Käfigen zu nehmen.

Druckfehler: Bei Druckfehlern im Katalog ist der Anmelde- bzw. der Preisrichterbogen maßgebend.

Nachweise: Bei der Einlieferung ist eine genau ausgefüllte Ringkarte bei der Ausstellungsleitung abzugeben. Sie ist Bestandteil der zurückgeschickten Anmeldebestätigung (Rückmeldung). Zur Abholung der Tiere sind allein der Rückmeldebogen sowie die Ringkarte maßgebend.

Bei Nichtdurchführung der Schau durch Seuchen werden 30 % des Standgeldes zur Deckung der Unkosten einbehalten.

Für Hühnergeflügel ist eine gültige Impfbescheinigung sowie bei Wassergeflügel eine gültige Sentinel-Bescheinigung vorzulegen.

Eine Impfbescheinigung gegen Paramyxovirose bei Tauben darf nicht älter als 3 Monate sein und ist dringend erforderlich!

Sichtlich kranke Tiere werden von der Bewertung ausgeschlossen und zurückgewiesen.

Ehrenpreisspenden: Über Ehrenpreisspenden für unser gemeinsames Hobby würden wir uns sehr freuen. Hiermit erfahren die Aussteller eine echte Förderung, die der Zucht direkt zugutekommt. Herzlichen Dank im Voraus!

Reklamationen: Reklamationen müssen bis spätestens 31.12.2021 beim Ausstellungsleiter vorliegen. In allen Streitigkeiten, die die Ausstellung betreffen, entscheidet die Ausstellungsleitung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges.

Mit freundlichen Züchtergrüßen

Martin Knorscheidt - Vereinsvorsitzender